

Subtraktion 1. Klasse

Beitrag von „Tootsie“ vom 17. März 2014 19:25

[Zitat von joliefleur](#)

Ich bin im Orientierungspraktikum (6. Tag) und will morgen meine erste Mathestunde (Subtraktion 1. Klasse) halten. Die Kinder haben bisher 2 Stunden zur Subtraktion gemacht.

[Zitat von joliefleur](#)

Meine Idee ist erst jeweils einem Kind einen Schaumstoffball zuzuwerfen und dabei eine Minusaufgabe zu sagen (was für Minusaufgaben das sein sollen weiß ich noch nicht genau, wäre ich für Anregungen dankbar: Gibt es so was ähnliches wie verliebte Zahlen oder Tauschaufgaben auch für Minus?).

Wenn dies tatsächlich dann erst die 3. Stunde zu Minusaufgaben ist, erscheint es mir verfrüht, dies schon als Kopfrechnenaufgabe zu Stundenbeginn zu trainieren.

[Zitat von joliefleur](#)

Dann mache ich einen Stuhlkreis und zünde bis zu 15 Teelichter (wie 3 Würfel die eine 5 zeigen angeordnet) an und puste dann per Zufall welche aus. Und die Kinder sollen dann die Minusaufgaben sagen.

Es ist sicherlich eine gute Idee, eine anschauliche Situation zu wählen, die Sache mit den Teelichtern wäre mir jedoch im doppelten Sinne zu heiß.

Warst du dabei, als die Subtraktion eingeführt wurde? Kannst du an die Arbeit der Mathelehrerin anknüpfen?

Ich habe in meiner 1 nach einer ersten Einführung mit kleinen Rechengeschichten gearbeitet. Die Kinder haben dazu dann Plättchen gelegt und je nach Geschichte weggenommen. Danach haben wir Bilder benutzt. (so ähnlich wie von Maja beschrieben).

Was für Aufgaben sind denn auf der Seite im AH die die Kinder bearbeiten sollen? Das musst du ja auch erklären.

Hast du keinerlei Anleitung und Unterstützung durch die Mathelehrerin?

Tootsie